

Pitstop.de bezieht die „Alte Direction“ in Kettwig

20.12.2013, 16:39 | Industrie, Bau & Immobilien

Pressemitteilung von: *pitstop.de GmbH*

pitstop.de, eine der renommiertesten Marken in der Kfz-Werkstattbranche, wird ab sofort von Essen-Kettwig aus geführt. Das Unternehmen bezog in dieser Woche die frisch sanierten 1.000 qm der „Alten Direction“ der ehemaligen Scheidt'schen Kammgarnspinnerei an der Ruhr.

Mit rund 330 Filialen in 230 Städten bedient pitstop.de über 1 Million Kunden jährlich im gesamten Spektrum des Kfz-Service und beschäftigt bundesweit 1200 Mitarbeiter. Für die aktuell 48 Mitarbeiter in der Verwaltung suchte das familiengeführte Unternehmen gezielt nach einem historischen Gebäude mit Flair. Im Sommer wurde Geschäftsführer Stefan Kulas auf das Angebot der Grundstücksgesellschaft Kettwig aufmerksam und war sofort begeistert: „Die gelungene Mischung aus bewahrter alter Industriearchitektur und hochmodernen Büroräumen hat schon einen ganz besonderen Charme. Die verkehrsgünstige Lage zwischen Düsseldorf und Essen mit der malerischen Altstadt und dem Ruhrstausee in der Nähe ist natürlich zusätzlich attraktiv.“

Für Heinz Schnetger, Geschäftsführer der Grundstücksgesellschaft, ein doppelter Grund zur Freude: „Wir sind froh über pitstop.de als Langzeitmieter, der mit einem kreativen Geschäftsmodell den Markt der KFZ-Werkstätten revolutioniert hat und weiter mit neuen Ideen in Bewegung halten wird. Mit pitstop.de haben wir einen Mieter gewinnen können, der langfristig die Zukunft seines Unternehmens an diesem Standort plant und damit einen wichtigen Baustein für die weitere Entwicklung des Stadtteils setzt.“ Auch Stefan Kulas ist zufrieden: „Unsere Mitarbeiter fühlen sich hier sehr wohl. Endlich haben wir das gesamte Team unter einem Dach. Und nicht zuletzt hat Kettwig landschaftlich und von der Infrastruktur einiges zu bieten.“ Für den Geschäftsführer ist es selbstverständlich, sich künftig im Stadtteil zu engagieren.

Die Alte Direction ist der erste fertiggestellte Abschnitt von fünf Entwicklungssegmenten des entstehenden Kreativquartiers Scheidt'sche Hallen mit insgesamt 10.000 qm Nutzfläche. Schnetger: „Die „Alte Direction“ gibt ein gutes Beispiel dafür, welche Qualität modernisierte Gebäude aufweisen können und wie anpassungsfähig sie an neue Büro- und Arbeitsstrukturen sind. Natürlich ist so ein Denkmal eine besondere Herausforderung. Aber der Denkmalschutz hat den Transformationsprozess sehr konstruktiv begleitet und es wurden in Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro Ahlbrecht überzeugende Lösungen für das Miteinander von „historisch“ und „neu“ gefunden.

Entsprechend zuversichtlich geht die Grundstücksgesellschaft die nächsten Schritte der Entwicklung des Gesamtareals an: „Wir freuen uns auf die Gespräche mit weiteren Interessenten in den nächsten Abschnitten!“

Portrait

pitstop gehört zu den ältesten und bekanntesten Werkstattmarken Deutschlands. Über 1 Million Kunden werden Jahr für Jahr von 1.400 gut ausgebildeten Kfz-Meistern, Mechanikern und Mechatronikern betreut. Und das mit stetigem Erfolg.

News-ID: 768458 • Views: 1026 (Stand: 01.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/768458/Pitstop-de-bezieht-die-Alte-Direction-in-Kettwig.html>